



## PROTOKOLL der Gemeinderatssitzung Nr. 5

<b>Datum / Zeit</b>	Mittwoch, 29. April 2015 / 19.30 Uhr
<b>Ort</b>	Sitzungszimmer Gemeindeverwaltung, Hauptstrasse 35
<b>Teilnehmer</b>	<b>Gemeinderat</b>  Schreier Franz, Gemeindepräsident <ul style="list-style-type: none"><li>• <i>Präsidiales, Finanzen, Versicherungen, Personal</i></li></ul> Rindlisbacher Peter <ul style="list-style-type: none"><li>• <i>Bau, Umwelt, Landwirtschaft</i></li></ul> Althaus Barbara <ul style="list-style-type: none"><li>• <i>Soziale Wohlfahrt, Gesundheit</i></li></ul> Kipfer Hansjörg <ul style="list-style-type: none"><li>• <i>Liegenschaften, öffentliche Sicherheit</i></li></ul> Kissling Pascal <ul style="list-style-type: none"><li>• <i>Bildung, Kultur, Freizeit, Sport, Jugendbeauftragter</i></li></ul>
<b>Protokoll</b>	Schreier-Jenni Silvia, Leiterin Gemeindeverwaltung Horriwil

### Traktandenliste

	<b>Archiv</b>
1. <b>Protokoll der Gemeinderatssitzung vom 08. April 2015</b>	1.421
2. <b>Genehmigung des Pensenspool spezielle Förderung SJ 2015/2016</b>	5.411
3. <b>Genehmigung Teilfinanzierung für die Ausbildung der LP spezielle Förderung</b>	5.411
4. <b>Genehmigung Nachtragskredit für neues Lehrmittel (Sprachland)</b>	5.200
5. <b>Genehmigung der Jahresrechnung 2014</b> - Verpflichtungskreditkontrolle - Nachtragskredite - Laufende Rechnung - Investitionsrechnung - Bestandesrechnung - Revisionsbericht (fehlt)	8.221
6. <b>Festlegen der Traktandenliste für die Gemeindeversammlung vom 18. Juni 2015</b>	1.301
7. <b>Verschiedenes</b>	

### Verteiler

GR/Präsidium BWK + RPK/Homepage

Die Traktandenliste wird in der vorliegenden Form einstimmig genehmigt.

**1. Protokoll der Gemeinderatssitzung vom 08. April 2015**

1.421

Das Protokoll liegt vor und wurde mittels Zirkulationsbeschluss einstimmig genehmigt.

**2. Genehmigung des Pensenpool spezielle Förderung SJ 2015/2016**

5.411

Die Schulleitung stellt den Antrag auf 21 Lektionen Schulische Heilpädagogik und 4 Lektionen Logopädie. Die Lektionen sind nach Bedarf verteilt und im Budget bereits enthalten.

Der Gemeinderat beschliesst einstimmig:

**Beschluss:** Der Pensenpool Spezielle Förderung SJ 2015/2016 wird genehmigt.

**Vollzug:** P. Kissling/E. Ruef

**3. Genehmigung Teilfinanzierung für die Ausbildung der LP spezielle Förderung**

5.411

Die Schulleitung stellt den Antrag, dass die Ausbildungskosten für den CAS Heterogenität und Zusammenarbeit im Unterricht zu 50 % von der Gemeinde übernommen werden. Bis anhin absolvierte niemand einen CAS oder ähnliches, weshalb kein vergleichbarer Entscheid beigezogen werden kann. Der GAV § 197 regelt die Rückzahlungsverpflichtung. Eine solche kann auferlegt werden, wenn die Kosten Fr. 5'000.—übersteigen. Dies ist im vorliegenden Fall jedoch hinfällig.

*Ausbildungskosten total* Fr. 3'500.--

*Kosten z.L. Gemeinde* Fr. 1'750.--

*Budget 2016* Fr. 875.--\*

*Budget 2017* Fr. 875.--\*

\* Fr. 400.—werden jeder Lehrperson für die reguläre pers. Weiterbildung zugesprochen. Deshalb handelt es sich um tatsächliche Mehrkosten von Fr. 475.--/Jahr.

Der Gemeinderat beschliesst einstimmig:

**Beschluss:** Der Kostenübernahme für die Ausbildung CAS von Frau Monika Ryser, Fr. 475.--/Jahr über 2 Jahre (2016/2017), wird zugestimmt.

**Vollzug:** P. Kissling/E. Ruef

**4. Genehmigung Nachtragskredit für neues Lehrmittel (Sprachland)**

5.200

Mit der neuen Klassenlehrperson an der 5./6. Klasse wird ein Wechsel des Lehrmittels als sinnvoll und akzeptabel erachtet und gibt zu keinen weiteren Diskussionen Anlass.

Der Gemeinderat beschliesst einstimmig:

<b>Beschluss:</b>	Der Nachtragskredit für das neue Lehrmittel „Sprachland“ im Betrag von Fr. 1'240.--z.L. Kto. 210.310.04 wird genehmigt.
<b>Vollzug:</b>	P. Kissling/E. Ruef

## 5. Genehmigung der Jahresrechnung 2014

### 8.221

Von den provisorischen Zahlen wurde bereits an der letzten Sitzung Kenntnis genommen. Änderungen haben sich seither keine mehr ergeben.

#### Verpflichtungskreditkontrolle

Die Heizungssanierung im Mehrzweckgebäude liegt Fr. 8'145.15 unter dem budgetierten Aufwand. Die Kosten für den Deckbelag Bergackerstrasse sind ebenfalls um Fr. 10'313.86 tiefer als veranschlagt ausgefallen.

#### Nachtragskredite

Die Nachtragskredite wurden bereits an der letzten Sitzung behandelt und geben zu keinen weiteren Diskussionen Anlass.

#### Laufende Rechnung

Auf den Seiten 1 bis 18 ist die Laufende Rechnung im Detail aufgeführt. Budgetiert war ein Aufwandüberschuss von Fr. 24'520.--. Die Rechnung weist einen Ertragsüberschuss von Fr. 623'904.91 aus. Dabei wurden die Mindestabschreibungen von 8 % oder Fr. 218'974.--vorgenommen. Der Gemeinderat beschliesst und beantragt der Gemeindeversammlung folgende Verwendung des Ertragsüberschusses:

<b>Ausgewiesener Ertragsüberschuss</b>		<b>Fr. 623'904.91</b>
999.332.00	zusätzliche Abschreibungen	Fr. 200'000.--
<b>999.389.00</b>	<b>Ertragsüberschuss 2014</b>	<b>Fr. 423'904.91</b>

Durch die Vornahme der zusätzlichen Abschreibungen reduziert sich der ausgewiesene Reingewinn auf Fr. 423'904.91. Dieser wird als Einlage ins Eigenkapital verbucht.

#### Investitionsrechnung, Bestandesrechnung, Revisionsbericht

Aufgeführt Seite 23 bis 25 sowie Seite 28 bis 33 geben diese zu keinen weiterführenden Diskussionen Anlass. Der Bestätigungsbericht der RPK ist noch ausstehend; die Prüfung der Rechnung erfolgt am 7. Mai.

Der Gemeinderat beschliesst einstimmig:

<b>Beschluss:</b>	Die Jahresrechnung 2014 mit allen Bestandteilen (ohne Revisionsbericht) wird der Gemeindeversammlung am 18. Juni 2015 zur Genehmigung empfohlen.
<b>Vollzug:</b>	F. Schreier

**6. Festlegen der Traktandenliste für die Gemeindeversammlung vom 18. Juni 2015**

1.301

**Traktanden**

1. *Wahl der Stimmezähler / Stimmezählerinnen*
2. *Bereinigung und Genehmigung der Traktandenliste*
3. *Protokoll der Gemeindeversammlung vom 11. Dezember 2014*
4. *Genehmigung der Jahresrechnung 2014*
  - *Verpflichtungskreditkontrolle*
  - *Nachtragskredite*
  - *Laufende Rechnung*
  - *Investitionsrechnung*
  - *Bestandesrechnung*
  - *Revisionsbericht*
5. *Mitteilungen*
6. *Verschiedenes*

Die Traktandenliste wird zustimmend zur Kenntnis genommen. Mit dem Inserat im Anzeiger vom 4. Juni wird zur Gemeindeversammlung (Rechnungsgemeinde) vom 18. Juni 2015, 20.00 Uhr, im Mehrzweckgebäude, eingeladen.

**7. Verschiedenes**

**F. Schreier** orientiert über die Untersuchung in der ehem. Kehrrechtdeponie Hintermatt. Der aus den Baggerschlitzten entnommene Schutt wird chemisch untersucht und ein Laborbericht dazu erstellt. Es gehen immer wieder Anfragen betr. Erstellen von neuen Flugaufnahmen ein. Der Rat wäre grundsätzlich interessiert und F. Schreier wird noch weitergehende Abklärungen i.S. Konditionen tätigen. Das Klettergerüst auf dem Turnplatz ist montiert; ein falscher Pfosten muss allerdings noch ausgetauscht werden. Zu dieser Neuanschaffung sowie zur neuen Beleuchtung im Kindergarten sind viele positive Reaktionen eingegangen. Ebenso zum neu eingetauschten Kopierer im Lehrerzimmer, mit welchem nun auch farbig kopiert werden kann.

Gestern fand mit diversen Vertretern die Schlussabnahme inkl. Rundgang der Subingenstrasse statt. Das Büro w + h wird ein abschliessendes Dossier erstellen und uns zur Archivierung überlassen.

Zur bevorstehenden Seniorenfahrt haben sich erfreulicherweise 71 Personen angemeldet.

A. Küng hat den Wunsch geäußert, anlässlich des Märetfestes in einem Zelt von 17 – 21 h eine musikalische Unterhaltung durchzuführen. Dies unter der Federführung von T. Marozzi. Der Rat begrüsst den Vorschlag und hat, unter Einhaltung einer angepassten Lautstärke, nichts dagegen einzuwenden.

An der GV der Optima Solar vom 9. Mai wird F. Schreier teilnehmen. An der Behördenvorstellung im Stadttheater vom 31.5. wird niemand teilnehmen.

An der Installation der Leinwand und des Projektors im MZG wurden noch Nachbesserungen ausgeführt.

**P. Kissling** informiert über die Durchführung der Schulschlussfeier vom 26. Juni und einer kleinen Verabschiedungsfeier für Herrn P. Jud am Mittag des 3. Juli 2015.

Zur Information der Kindergartenorganisation findet ein Elternabend statt. Weiterhin eine grosse Herausforderung erwartet unsere Schule im Bereich der Schülerzahlen.

**H. Kipfer** hat von der Familie Rüegg eine Anfrage erhalten, ob für Gartenarbeiten mit dem Bagger eine Durchfahrt auf der Höhe der Sammelstelle her genutzt werden darf. Nach Abschluss der Arbeiten wird die Wiederinstandstellung garantiert. Es wird vereinbart, die Situation direkt vor Ort mit dem Gesuchsteller zu besprechen.

Das Telefon im Schulhaus funktioniert anscheinend wegen Leitungsproblemen nicht. Die Stockwerkeigentümer Hauptstr. 35 haben beschlossen, den Hausplatz sowie die Garageneinfahrt zu sanieren. Ebenfalls soll die Stützmauer bei der Abfahrt aufgestockt werden. Es werden noch Offerten erwartet, weshalb die Aufträge noch nicht erteilt wurden. Innerhalb der nächsten 2 Jahre soll der Erneuerungsfonds aufgestockt werden, was für uns Kosten von rund Fr. 2'000.--/Jahr verursacht.

**P. Rindlisbacher** hat an der Sitzung der Friedhofkommission teilgenommen. Infolge Gräberaufhebung wird immer mehr Rasenfläche frei. Dazu stellt sich nun die Frage, was mit dieser Fläche zu tun, bzw. wie sie andersweitig nutzbar sein könnte.

Schluss der Sitzung: 21.40 Uhr

Nächste Gemeinderatssitzung: **Mittwoch, 20. Mai 2015, 19.30 Uhr**  
Sitzungszimmer Gemeindeverwaltung, Hauptstrasse 35

Der Gemeindepräsident



---

Franz Schreier

Die Leiterin Gemeindeverwaltung



---

Silvia Schreier-Jenni